

Protest gegen - Erkundungsbohrungen

Hamburg. Mit einem Schiff und einem nachgebauten Bohrturm hat die Umweltschutzorganisation Greenpeace gegen mögliche Erkundungsbohrungen des Öl- und Gasförderkonzerns DEA im Wattenmeer vor der Nordseeküste protestiert. Die Aktion solle die Bedrohung für den Nationalpark verdeutlichen, erklärte die Stiftung am Donnerstag in Hamburg. Greenpeace-Experte Jörg Feddern appellierte an Schleswig-Holsteins Umweltminister Robert Habeck (Grüne), »diesem riskanten Vorhaben einen Riegel vorzuschieben«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/283757.protest-gegen-erkundungsbohrungen.html>